

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

11.11.1861 (No. 310)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 310.

Montag den 11. November

1861.

Bekanntmachung.

Personenbeförderung mit Güterzug XV. betreffend.

Höherer Befehl zufolge wird **von morgen den 10. d. M. anfangend** die Einrichtung getroffen, daß mit dem um 9⁴⁰ Uhr Nachts hier abgehenden Güterzug XV. **jeden Sonntag** Personenbeförderung von hier nach Rastatt in sämtlichen Wagen-Klassen stattfinden kann.

Karlsruhe, den 9. November 1861.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Widmann.

vd. Bernlacher.

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Eigentümer wird das unten beschriebene Wohnhaus am

Freitag den 15. November 1861,

Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 (Eck des innern Zirkels und der Herrenstraße) dahier öffentlich zu Eigentum versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei Notar Süß dahier eingesehen werden.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, Hofraum und Garten, Nr. 83 in der neuen Waldstraße, neben Excipitor Kühn und Schriftsetzer Schulz dahier. Ange schlagen zu 12,000 fl.

Karlsruhe, den 9. November 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Mors.

Hausversteigerung.

Herr Rechtsanwalt Jakob Gutmann dahier läßt am

Dienstag den 19. d. M.,

Mittags 2 Uhr,

sein zweistöckiges Wohnhaus in der Langenstraße dahier Nr. 68, neben Schneidermeister Jakob Gartner und Chirurg F. Hirschmann, in der Wohnung des Notars Grimmer dahier, vorderer Zirkel Nr. 15, bei welchem die Bedingungen eingesehen werden können, einer freiwilligen Versteigerung aussetzen, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. November 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Mors.

Hausversteigerung.

Die Erben des Wilhelm Stemmermann in Karlsruhe lassen das ihnen gemeinschaftlich zugehörige, im Rondell, Karl-Friedrichstraße Nr. 24, gelegene massiv von Stein erbaute vierstöckige Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Seitenbau, Stallung und Remisen am

Dienstag den 19. d. M.,

Morgens 10 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer dahier der Theilung wegen einer zweiten und letzten Versteigerung aussetzen, und werden die Kaufliebhaber hiezu eingeladen.

Die Versteigerungsbedingungen können bei Notar Grimmer, vorderer Zirkel Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. November 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Mors.

Holzversteigerung.

Dienstag den 12. November, Vormittags 10 Uhr, werden in dem markgräf. Palais-Garten dahier eine Anzahl Nußholzstämmen, worunter eine starke Bappel, Aborn-, Acazien-, Nischen-, Kastanien- u. Nußbaumstämme, ferner 262 Stück Brennholzwellen öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist am Thor bei der Reithahn des markgräf. Palais.

Karlsruhe, den 7. November 1861.

Weinversteigerung.

Dienstag den 12. November 1861,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Karlsstraße Nr. 7 ohngefähr 11 Dm Ravensburger reingehaltener Rothwein 1859r

unter den üblichen Bedingungen versteigert. Proben werden am Tage der Versteigerung am Tasse verabreicht, wozu die Liebhaber einladet:

Herrenschmidt,

Waisenrichter und Gerichtstarator.

Durlach.

Versteigerungs-Ankündigung.

Die auf Montag, Dienstag und Mittwoch den 11., 12. und 13. November angekündigte Fahrnißversteigerung bei F. J. Flor in Durlach findet erst 8 Tage später statt.

Wohnungsanträge und Gesuche.**Wohnungen zu vermieten.**

Eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör ist auf Anfang Dezember d. J. zu vermieten in der Herrenstraße Nr. 17 im dritten Stock. Dieselbe kann täglich zwischen 8 und 10 Uhr Vormittags besichtigt werden.

Eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzplatz ist sogleich oder später an einen ledigen soliden Herrn oder kinderlose Familie zu vermieten: Herrenstraße Nr. 36.

Im Eckhaus der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist der Laden in der Lammstraße nebst 1 Zimmer und Werkstätte mit 2 Dachzimmern und Keller auf den 23. April 1862 zu vermieten; nöthigenfalls können auch Küche und weitere Zimmer im obern Stock dazu gegeben werden. Das Nähere ist im Hause Nr. 96 der Stephaniensstraße zu erfragen.

N. B. Nr. 2049. **Laden- und Kellervermietung.** In schönster Lage dahier ist ein geräumiger Laden nebst Comptoir und Magazin; und außer diesem noch drei schöne und große für Faßlager zc. gerichtete, gewölbte Keller, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf 23. Januar 1862 unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten durch das
Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 15, im zweiten Stock, sind zwei elegant möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf den 1. Dezember zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 30, parterre, ist ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Dezember mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres zu erfragen in demselben Hause eine Treppe hoch.

Mehrere schöne Zimmer sind mit oder ohne Möbel sogleich oder auch später zu vermieten. Auch ist im Hinterbau ein heizbares, freundliches Zimmer auf 1. Dezember zu haben, sowie eine große, trockene Mansardenkammer zum Aufbewahren von Möbeln und dergl. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Unmöblirte Zimmer zu vermieten.

Ein unmöblirtes Zimmer, vornenheraus, ist auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 55 im untern Stock.

Zu vermieten:

1 Zimmer, auf die Straße gehend, unmöblirt, 1 Magazin, auch zu Stall zu gebrauchen. Näheres Kreuzstraße Nr. 3 im Laden.

Zimmergesuch.

Ein lediger Herr sucht auf den 1. Dezember oder auch früher ein möblirtes Zimmer zu ebener Erde, möglichst in der Mitte der Stadt. Adressen wolle man gefälligst auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Bermischte Nachrichten.**Stellenantrag.**

Ein junger, kräftiger Bursche, der gute Zeugnisse besitzt, kann als Hausknecht eintreten in der Waldstraße Nr. 38.

Wiener Flügel.

Neuthorstraße Nr. 10, zu ebener Erde, ist ein gut erhaltener **Wiener Flügel** zu verkaufen.

Mr. Renaudin, ancien professeur de l'Université, donne des leçons de langue française.

Ritterstrasse Nr. 2 par terre.

Privat-Bekanntmachungen.**Carl Arleth,**

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt:

frisch angekommenen **Ochsenmaulsalat**, ger. ganz frische **engl. und franz. Austern**, acht **russ. und deutschen Caviar**, **Strasbourgger Gänseleberpasteten**, ger. **Rost- und Spickaal** und mar. **Mal**, delicate **Kieler Sprossen**, fein ger. **Rheinlachs**, Bäckinge zum Robessen u. zum Braten, ganz frische **Schellfische**, **Sol's**, mar. **Felchen**, mar. **Brieken**, **russ. Sardellen** in Pickles und französische in Del, **Thunfisch**, **Macquereaux**, **Haringe**, **frische Sardellen**, **Kräuter-Anchovis**, **Laberdan**, **Capern**, **Oliven**, **Morcheln**, **Trüffeln**, **westph. Schinken**, **Würste**, **feine Dessert-Käse** zc. sowie wieder vorzügliches

Münchener Winterbier
und acht engl. **Als- und Porter-Bier.**

Ganze und gerissene **Erbsen**, große und kleine **Linzen**, große und kleine **Bohnen**, sowie neue grüne **Kernen** und **Zwetschgen**, empfiehlt zu äußerst billigem Preise

Friedr. Maissch,
Durlacherthorstraße Nr. 46.

Feinst marinirte Haringe

sind fortwährend zu haben bei
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldbornstraße.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

schönes großes franz. Geflügel.

Aechtes Klettenwurzel-Öel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pomade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange a 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.
Karl Jahn, Friseur in Gotha.

Britannia-Metallwaaren,

Chée-, Café- und Rahmkannen, Cafémaschinen etc. etc. in den neuesten Formen von allen Größen zu den Fabrikpreisen bei
F. Mayer & Cie.

Winterhandschuhe

für Herren

empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn.

Jagdschrote in allen Nummern, **Bündhütchen** bester Qualität empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Anzeige.

Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige, daß man jeden Tag frisches **Hugelbrod**, sowie auch jeden Sonntag **Fasten-** oder **Laugen-Brezeln** bei ihm haben kann.

Ch. Grimm, Bäckermeister,
Duerstraße Nr. 21.

Glacé- und andere Handschuhe werden schnell, schön und geruchlos gewaschen, das Paar zu 6 fr., von Frau **A. Diringer**, Amalienstraße Nr. 20, Hinterhaus parterre.

Ch. Linck's**Photographisches Atelier,**

Akademiestraße Nr. 23,

täglich geöffnet, empfiehlt sich zu Aufnahmen in und außer dem Hause.



Offenbacher Fleckenwasser,
zum Entfernen aller Fettflecken
und zum Waschen von Glacé-
Handschuhen, in Gläsern à 20 fr.
und 8 fr. ächt bei

Louis Zipperer,

Ed der Langen- und Waldhorstraße Nr. 30.

Anzeige.

Die Tyroler Krautschneider **Tschofen** sind hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübenschnitten.**

Bestellungen mögen wo möglich schriftlich in den drei Königen, Ed der Lycéums- und Kreuzstraße oder bei Herrn Schuhmachermeister **Karl Krumm**, Blumenstraße No. 25, gemacht werden.

Anzeige.

Eine Frau, welche jeden Tag gute, frische **Milch** hierher bringt, wünscht noch einige Kunden zu erhalten. Bestellungen wollen abgelesen werden bei Herrn Thorwart **Höck** am Mühlburgerthor.

Literarische Anzeigen.

In der **Gesner'schen** Buchhandlung in Karlsruhe ist zu haben:

Der beredte Engländer.

Eine Anleitung, in sehr kurzer Zeit ohne Hülfe eines Lehrers leicht und richtig englisch lesen und sprechen zu lernen. 3. vermehrte Auflage. 12°. Eleg. brosch. Preis 24 fr.

Der beredte Franzose. Preis 24 fr.

Der beredte Italiener. Preis 24 fr.

Höchst wichtig für Bruchleidende!

Wer sich von der überraschenden Wirksamkeit des berühmten Bruchheilmittels von Brucharzt **Krüll-Altner** in **Gais**, Kanton Appenzell (Schweiz,) überzeugen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit vielen Hundert Zeugnissen in Empfang nehmen.

Museum.

Montag den 11. d. M. findet die erste Abendunterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Karlsruhe, den 7. November 1861.

Der Vorstand.

Mittwoch, den 13. November
im großen Saale des Museums
für das Gesamtpublikum

Großes Konzert

gegeben von den
Gebrüdern Sauret,
Emil Sauret, Violinist, 8 Jahre alt,
August Sauret, Pianist, 9 Jahre alt,
unter gefälliger Mitwirkung
der Frau **Homiz** und der Herren **Stolzenberg,**
Lange und **H. Strauß.**
Anfang 7 Uhr Abends.
Das Nähere besagen die Anschlagzettel.

Niederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsübung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 12. Nov. IV. Quart. 121. Abonnementsvorstellung. **Maria Stuart in Schottland.** Schauspiel in 5 Aufzügen, von W. von Eschenbach.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen katholischen Gemeinde.

25. August. Karl Ludwig August, Vater Karl Mayer, Bürger und Conditor hier.
18. Sept. Otto Friedrich Emil, Vater Leopold Neef, Bürger und Schlossermeister.
29. " Anna Maria, Vater Heinrich Wundrak, Bürger zu Einsheim, Eisenbahnconductor.
30. " Karl Valentin, Vater Johann Georg Bofch, Bürger zu Weiskirch, Bahnhofschlosser.
30. " Ludwig Johann Jakob, starb den 25. Oktober, Vater Jakob Schuster, Bürger und Schneidermeister zu Michelbach bei Eberbach.
2. Okt. Eduard Karl Jakob, Vater Eduard Baumann, großh. Polizeicommissär.
2. " Adolph Georg Christian, Vater Georg Bauberger, großh. Hofdiener und Bürger hier.
4. " Franz, Vater Johann Nepomuck Stürer, Bürger zu Neuershausen i. B., Beleuchter im großh. Hoftheater.
6. " Heinrich Friedrich Wilhelm, Vater Leonhard Seeger aus Gerchsheim, Bürger zu Rüppurr, Artillerieoberwachmeister.
12. " Max, starb denselben Tag, Vater Maximilian Bögtle, Bürger zu Jähringen, Artillerieoberwachmeister.
17. " Gottlieb Friedrich Anton, Vater Friedrich Ulmer, Bürger und Stadtkutscher.
18. " Anna Luise Elisabeth Augustine Wilhelmine, Vater Joseph Karl Huber, Bürger u. Schuhmachermeister.
20. " Joseph Emil Anton, Vater Peter Schiffmacher, Bürger zu Neufas, Kanzleiasistent bei großh. Zoldirection.
21. " Josephine, Vater Joseph Adolph Hummel, Bürger zu Weingarten bei Durlach, Bauführer.
23. " Friederike Katharine Cécille, Vater Karl Riß, Bürger zu Dieheim, Fabrikwagner.

Getraut in der hiesigen katholischen Gemeinde.

3. Okt. Karl Baumann aus Kastatt, Oberfeldwebel im großh. Cadettencorps und Bürger hier, mit Luise Mink von hier.
12. " Karl Schmieder, Bürger und Schneidermeister, mit Luise Tröndle, beide von hier.
13. " Karl Klein, Bürger und Schreinermeister zu Siegelbach, Möbelschreiner hier, mit Anna Maria Buser, beide aus Siegelbach.
17. " Jakob Feis, Bürger zu Schwarzach bei Eberbach, Oberwachmeister und Regimentsfourier im großh. 2. Dragonerregiment zu Bruchsal, mit Katharine Hartmann aus Lautenbach bei Weinheim.
20. " Johann Nepomuck Bögli aus Niederschwörstetten, Bürger und Schuhmachermeister hier, Wittwer, mit Maria Kasbold aus Weiskirch.
23. " Gustav Leist aus Walldürn, Stabsquartiermeister bei großh. Festungsartilleriebataillon zu Kastatt, mit Franziska Schuster dahier, aus Oberkirch.
24. " Karl Bergasewics aus Mitrowitz in Ungarn, f. l. österr. quitt. Oberlieutenant vom 12. Infanterieregiment, vormals zu Kastatt, mit Mathilde Behrer von hier.
28. " Franz Gustav Etichling, Bürger und Schneidermeister hier, mit Josephine Heim, in Konstanz getraut.
31. " Georg Hofmann, Bürger zu Bollschweil, Oberfeldwebel im großh. Jägerbataillon, mit Sophie Wilhelm dahier.
31. " Johann Michael Better, Bürger zu Tiefenbach, Kutscher in der Wagenfabrik, mit Salome Marie Treiber aus Heidelberg.
3. Nov. Ivo Eberenz, Bürger zu Wagenstadt, Wagner, mit Johanne Bausch aus Hachingen.
5. " Ludwig Benz, Bürger und Anstreicher, mit Luise Hall, beide von hier.
7. " Johann Heinrich Stahl, Bürger und Kaufmann zu Rotterdam, mit Antonie Amtmann dahier, aus Mainz.
- Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.
4. Okt. Friedrich Dohler, Bürger und Essigfabrikarbeiter, ein Chemann, alt 35 Jahre 10 Monate 5 Tage.
7. " Wilhelm Georg, alt 1 Jahr 5 Monate 14 Tage, Vater Leo Bessler, Bürger und Schuhmachermeister zu Heiligkreuzsteinach.
15. " Pius Becker aus Bruchhausen, Bediener, ledig, alt 19 Jahre 7 Monate 3 Tage.
18. " Julius Joseph Anton Franz, alt 3 Jahre 9 Monate 13 Tage, Vater Anton Prestinari, Revisor bei großh. Oberkirchenrath.
19. " Emilie Theresie, alt 1 Jahr 6 Monate 6 Tage, Vater + Karl Ludihäuser, Bürger zu Ladhof-Predthal, Bataillonschuhmacher.
26. " Georg Ueber, Bürger zu Kollnau, Maschinenarbeiter in der Bahnhofswerkstätte, ein Chemann, alt 55 Jahre 6 Monate 28 Tage.
2. Nov. Franz Xaver Unsin aus Herzhäusen im Königreich Bayern, Bürger zu Rehl, Fabriktschmied, ein Chemann, alt 55 Jahre.
2. " Maria Walburga Gaf aus Kastatt, ledig, alt 54 Jahre 7 Monate 8 Tage.
5. " Erwin Franz Heinrich, alt 1 Jahr 5 Monate 20 Tage, Vater Karl Kirchgessner, Bürger zu Ddenheim, Controleur bei der Versorgungsanstalt.
5. " Johann Nepomuck Spreng aus Rothwöl im Königreich Württemberg, Bürger und Direktor der Gasfabrik hier, ein Wittwer, alt 59 Jahre.

Notizen für Dienstag 12. November:

Karlsruhe, Holzversteigerung im markgräflichen Palais-Garten, 10 Uhr Vormittags.
" Perrenschmidt, Waisenrichter: Weinversteigerung. 2 Uhr Nachmittags, Karlsstraße Nr. 7.

Ausverkauf auf der Messe.

Theaterseite Nr. 45, vom Eingang
der Messe rechts.

Unterzeichnete zeigt den geehrten Damen
an, daß sie mit einer schönen Auswahl von
Vorhangstoffen versehen ist, alles in
gesticktem Tüll, Guipuren und Moll, auch
eine Partlie Broderie und Foulards, was
zu den nur möglichst billigen Preisen erlassen
wird.

Zur gefälligen Abnahme empfiehlt sich
ergebenst

Marie Bauert aus Zürich.

Um aufzuräumen

verkaufe ich eine große Auswahl von **Filz-
hüten**, sowie alle Sorten **Filz- und Ligen-
schuhe** zu äußerst billigen Preisen.

Bude: **Centralreihe.**

Joseph Wagner,

Hutfabrikant aus Ludwigsbasen a. R.

Frankfurter Börse am 9. Novbr. 1861.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen . . .	9	37-38	Preuss. Thlr.	1	45- $\frac{1}{2}$
dito Preuss.	9	55-56	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	43-44	Hochb. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	32 $\frac{1}{2}$ -33 $\frac{1}{2}$	pr. $\frac{1}{2}$ fein	52	15
20 Franc.-St.	9	19 $\frac{1}{2}$ -20 $\frac{1}{2}$	Disconto . . .	—	4%
Engl. Sovereigns	11	46-50			
Gold pr. $\frac{1}{2}$ fein	804-809	—			

Gebrüder Becker

aus Derlinghausen bei Bielefeld

empfehlen zur gegenwärtigen Messe ihr bekanntes Lager von

Bielefelder Leinen

aus reinem Handgespinnst, **Taschentüchern**, **Tisch-** und **Handtücher-Gebilden**,
Einsätzen zc. zur geneigten Abnahme bestens.

Mess-Anzeige.

Da ich auch dieses Jahr wieder die hiesige Messe beziehe mit meinen selbstverfertigten
Kinderspielwaaren, als: Puppenzimmer, Kaufläden, Kindermöbel jeder Art, ebenso eine
schöne Auswahl von Chatoullen, Nähkissen, Handschuhkistchen u. s. w., sowie ein schönes Sor-
timent größerer Kinderbettladen, Wiegen, Kommode und noch viele andere Gegenstände, wobei
ich die billigsten Preise zusichere, so empfehle ich mich hiermit achtungsvollst

Karl Meitter, Spielwaaren-Fabrikant
aus Reutlingen.

Meine Bude befindet sich **Theaterseite** gegen das Schloß.

J. A. Joest,

Schirmfabrikant aus Aachen,

empfehle zur jetzigen Messe, zum ersten Mal hier anwesend, einem hochgeehrten Publikum sein **großes
Lager** aller Sorten **Sonnen-** und **Regenschirme** und **en-tout-cas** in vorzüglicher Qualität
und in den neuesten Pariser Façons.

Das ihm bisher überall zu Theil gewordene Zutrauen, beruhend auf seiner anerkannten Reellität,
sichern ihm auch hier den allgemeinsten Zuspruch.

Stand: **Theaterseite**, Schloßreihe, vis-à-vis von Herrn Leon aus Paris, mit obiger Firma
versehen.

Dem reisenden Publikum empfehle ich ganz neu erfundene **Taschen-
Regenschirme**, zu welchen jeder beliebige Spazierstock benutzbar ist.

V. Marchetti aus Straßburg

befindet sich mit seinem großen Sortimente von **Gypsfiguren** Eck der Karl-Friedrichstraße,
und bittet um zahlreichen Zuspruch unter Zusicherung der billigsten Preise.

Nur ächte Spitzen.

Den werthesten Damen zur Nachricht, daß ich zum zweiten Male die hiesige Messe mit einem reichhaltigen Lager von Barben, Fichus, Schleiern, sowie Spitzenkrägen von 15 fr. bis 6 fl. besuche. Valenciennes Spitzen und dergl. werden wegen nach Hause reisen zu den billigsten Preisen verkauft.

Um gefällige Abnahme bittet

A. Müller.

Mein Stand ist in der Theater-Reihe, mit Firma versehen.

Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Die obige Gesellschaft versichert Fahrnisse und Gebäudesünstel zu festen Prämien gegen jeden Schaden, welcher durch Brand oder Blitzschlag, sowie das dadurch veranlaßte Löschen, Retten, Niederreißen und nothwendige Austräumen verursacht wird und in der Vernichtung, Beschädigung oder dem Abhandenkommen versicherter Gegenstände besteht.

Zur Vermittelung von Versicherungen halten sich die Unterzeichneten bestens empfohlen und sind zur Ertheilung von Antragsformularen, Versicherungsbedingungen, sowie jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.

Karlsruhe, im September 1861.

Friedr. Maish, Durlacherthorstraße Nr. 46.,
in **Bulach**: bei Anton Schägler,
in **Eggenstein**: bei Seiler Stern.

Bekanntmachung.

Da in Bezug auf die am Dienstag abzuhaltende Wahl eines Deputirten für die Stadt Karlsruhe die befriedigendsten Mittheilungen uns bekannt geworden, so halten wir die auf heute Abend im Café Beck ausgeschriebene Versammlung für überflüssig.

Die Unterzeichner der gestrigen Einladung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Burm, Kfm. v. Singen. Neugeborn, Kaufm. v. Odesa. Schwalb, Kfm. v. Königsberg. Düringer, Part. v. Wolfach.
- Englischer Hof.** von Andernach, Rent. v. Sigmaringen. v. Bühnen, Rent. v. Mähringen. Baron v. Dilz v. Warschau. Jungleder, Kfm. v. Neuwick. Fischer, Kfm. v. Heilbronn. Kogemung, Kaufm. v. Berlin. Hutt, Kfm. v. Havre. Knab, Kfm. v. Stuttgart. Munsing, Fabr. v. Wien. Roth, Part. v. Baden.
- Erbrünzen.** Graf v. Portoski v. Lausanne. Baron v. Predalsh, Hauptmann v. Wien. Boeser mit Frau von Berlin. Donate, Rent. v. London. Weinmüller, Kfm. v. Kastatt. Ringreit, Kfm. v. Schramberg.
- Geist.** Mayer, Müllermeister v. Colmar-Steuth. Sellman, Sattler v. Emmendingen.
- Goldener Adler.** Staib, Gastgeber von Birkenfeld. Feitel, Kaufm. v. Stuttgart. Laubinger, Kunstmüller von Sinsheim. Schub, Fabr. v. Baden. Röttig, Kaufm. von Wiesbaden. Bitterich, Kaufm. v. Eisenstein. Front, Kfm. v. Wien. Krusman, Kfm. v. Staufen. Krieger, Kfm. v. Neunkirchen. Pfister, Gastgeber v. Brödingen.
- Goldener Karpfen.** Krauß, Kfm. v. Mosbach. Lapp, Del. v. Gochsheim.
- Goldener Ochse.** Huttner, Kaufm. v. Genf. Jahn, Kfm. v. Neustadt. Kuerbacher, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Breitenbronn. Rint, Kfm. v. Neuhammer. Pfeifer, Kfm. v. Ludwigsburg. Lohstein, Kfm. v. Landau.
- Grüner Hof.** von Schönau, Lieutenant v. Bruchsal. Meffert, Kfm. v. Koblenz. Schmidt, Lieutenant v. Kastatt. Schweizer, Kfm. v. Baden. Herold, Kfm. v. Coburg.
- Höfel Große.** Köniassberger, Kfm. v. Geseled. Homberger, Kfm. v. Gießen. Wisel, Fabr. v. Herfort. Humbert, Kaufm. v. Stuttgart. Bollman, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Eberfeld. Neuman, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Bielefeld. Krabbe, Kfm. v. Köln. Eiskind, Kaufm. v. Frankfurt. Siller, Kaufm. v. Offenbourg. Wächter, Kfm. v. Kaufbeuren. Glaser, Rent. v. New-York. Fräul. Ebbesen v. Kopenhagen. Juntzeisen, Fabr. v. Köln. Fachtel, Rent. mit Frau v. Schweinfurt. Kuhle, Fabrik. v. Kurlwangen. Bekmann, Kfm. v. Geseled.
- Nothes Haus.** Ritter v. Gös, Rittmeister und Freiherr Franz von Rint, Kammerer v. Freiburg. Friedberg, Fabr. v. Mainz. Blum, Hauptleher v. Griesbach. Zippener, Kfm. v. Kassel. Knaus, Kfm. v. Stuttgart. Röttner, Inspektor von Köln. Gros, Pr. v. von Ludwigsburg. Rheinauer, Kaufm. v. Gießen. Philiam, Kaufm. v. Bern. Rigus, Fabr. v. Basel.
- Schwan.** Hyuri, Student v. Paris.
- Stadt Wfortheim.** Müller, Partik. von Wulfsingen. Frei, Kfm. v. Dwen. Buxenstein, Kfm. v. Neuenburg.
- Waldhorn.** Lutz, Kfm. v. Landau.
- Weißer Bär.** Mettenkopf, Mechanikus v. Pfullingen. Trautwein, Müller v. Tübingen. v. Gleifing, kön. preuß. Hauptmann mit Fam. v. Kastatt.

In Privathäusern.

Bei Oberlehrer Jäckel: Frau Materialverwalter Gärtner v. Waldshut.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.